



VORARLBERGER BERGFÜHRERVERBAND

Berufsvertretung der Vorarlberger Bergführer
Wanderführer, Sportkletterlehrer und Canyoningführer



Weiterbildungskurs für (Berg-)Wanderführer*Innen
mit abgeschlossener gesetzlich anerkannter Wanderführerausbildung

International Mountain Leader 2023

nach UIMLA Standard

Auch im kommenden Jahr bietet der Vorarlberger Bergführerverband in Zusammenarbeit mit der UIMLA den Zusatzkurs für Wanderführer zum **international mountain leader** an. Diese Weiterbildung findet nach bisher 5 Jahren in Vorarlberg 2023 erstmals in Kooperation mit dem Tiroler Bergsportführerverband statt.

Die UIMLA ist die internationale Dachorganisation für Wanderführer, der zurzeit 23 Wanderführerorganisationen aus der ganzen Welt angehören. Die UIMLA unterstützt die weltweite Anerkennung von Wanderführern auf der Basis einer gemeinsamen Ausbildungsplattform, die für unsere Wanderführer eine Zusatzausbildung von mindestens 22 Tagen erforderlich macht. (www.uimla.org). Der Vorarlberger Bergführerverband vertritt Österreich in der UIMLA und ist seit 2018 Vollmitglied.

Diese Weiterbildung ist vor allem für diejenigen Wanderführer von Interesse, die Touren auch im Ausland organisieren und führen, zum Beispiel mehrtägige Durchquerungen, Hüttentouren und besonders auch Führungen im Trekking Bereich und in Ländern mit schwacher Infrastruktur. Es wird die Ausbildung vor allem in den Bereichen alpine Führungskompetenz und Organisation vertieft, und damit allen Teilnehmern eine wertvolle Weiterbildung für ihre Tätigkeit als Wanderführer geboten.

Die Führungsberechtigung und der erlaubte Bereich der Führungstätigkeit laut Landesgesetzen ändern sich für die Tätigkeit als Wanderführer in Österreich und den meisten Alpenländern dadurch nicht. Weiterhin ist die Führung von Gruppen nur ohne den Einsatz von alpine technischer Ausrüstung und Sicherungsmittel im nicht unmittelbar gefährlichen Bereich erlaubt.

Man erhält aber eine fundierte Zusatzausbildung und hat große Vorteile bei der Anerkennung für die legale Führung im internationalen Bereich. Schon jetzt fordert Frankreich die Ausbildungsdauer von 40 Tagen für Wanderführer, ebenfalls für Italien (außerhalb Südtirols/Trentino) ist eine längere Ausbildung für die direkte Anerkennung ebenfalls bereits jetzt vorgeschrieben. Das Diplom nach der UIMLA Ausbildungsplattform wird dabei direkt anerkannt, in der Schweiz ist die UIMLA konforme Ausbildung ebenfalls Basis für die volle Anerkennung als Schweizer Wanderleiter.

Weitere Info zur IML Ausbildung unter:

<https://www.vorarlberg.bergfuehrer.at/aktuelles/> der Weg zum IML

Die Ausbildung wird praxisbetont in Kleingruppen in realistischer Umgebung ausgetragen und von Ausbildnern der beiden Verbände gemeinsam durchgeführt. Es werden (bei genügend Anmeldungen) zwei Ausbildungskurse parallel ausgetragen.

Voraussetzung für die Teilnahme:

- Abgeschlossene gesetzlich anerkannte (Berg-)Wanderführerausbildung (V, T, K, OÖ, CH) im Sommer und Winter.
- Nachweis über mindestens je 10 Praxistage im Sommer und Winter als Führer von Bergwanderungen
- Positive Aufnahmeprüfung zur Zusatzausbildung IML:
 - Bergwanderung von ca. 1200HM in 3h mit 10kg Rucksack
 - Sicheres Gehen in weglosem Gelände
 - Orientierung mit Karte und Kompass

Inhalte der Ausbildung:

Führungstechnik und gruppendynamische Prozesse, Planung von mehrtägigen Touren, rechtliche Aspekte bei internationaler Tätigkeit, Gehtechnik im weglosen Gelände, Orientierung, Wetterkunde, Ausrüstungskunde, Erste Hilfe und Rettungstechnik in schlecht organisierter Umgebung, Lawinenkunde und Verschüttetensuche, Organisation von Touren in Gebieten mit geringer Infrastruktur, geplante und ungeplante Biwaks mit Gästen, einfache Seiltechnik für Notfälle, Gewässerüberquerung, Führung von Trekkingtouren, Ökologie/Nachhaltigkeit, Methodik und Pädagogik,

Ablauf der Ausbildung:

Bei allen Kursteilen finden theoretische und praktische Überprüfungen des Gelernten statt!

- **Aufnahmeprüfung** 1 Tag: Tageswanderung mit Rucksack, Gehen in weglosem Gelände, Orientierungsaufgaben mit Karte und Kompass
- **Winterkurs** 7 Tage: 2 Tage mit fixem Stützpunkt mit Theorieschwerpunkten Lawinenkunde, Verschüttetensuche, Orientierung im Winter; Erste Hilfe anschließend 5 Tage Durchquerungstour mit Schneeschuhen mit Hüttenstützpunkten, praktische Anwendung des Gelernten, Schwerpunkt Führungstechnik und richtiges Verhalten im Gelände
- **Winterbiwak** 3 Tage: Übungstour mit Übernachtung im Biwak (Schneehöhle, Iglu...), weitere Schwerpunkte Lawinenkunde, Rettungstechnik, Naturschutz
- **Sommerbiwak** 3 Tage: Übernachtung im Biwak im Sommer, Routenwahl in weglosem Gelände, einfache Seil- und Rettungstechniken, Flussüberquerung ...
- **Projektarbeit** 3 Tage als Hausaufgabe bis zum Sommerkurs (Planung einer Wochentour)
- **Sommerkurs** 7 Tage: Ablauf ähnlich wie im Winter mit 2 Tage fixer Stützpunkt und anschließend mehrtägige Tour von Hütte zu Hütte, Praxis in Orientierung, Planung, Führung, Rettungstechnik und Erste Hilfe, Fremdsprachen... (International → Auslandstour!)
- **Abschlussprüfung** 1 Tag, die Abschlussbewertung wird gebildet aus den Ergebnissen der einzelnen Kursteile und der Schlussprüfung. Anschließend Zeugnisverleihung

Kosten der Ausbildung:

- Aufnahmeprüfung **90.-€** pro Teilnehmer
- Kurskosten **2500.-€** pro Person
- Aufenthaltskosten 14 Übernachtungen in Hütten á ca 40€ – 70€ pro Tag
- Diverse Fahrtkosten, Flugkosten und evtl. Liftbenützung

In Abhängigkeit von der derzeitigen ungewissen Inflationslage können die Preise leider nicht garantiert werden!

Termine:

In Abhängigkeit von der Anzahl der Teilnehmer finden 1 oder 2 Kurse zeitlich versetzt statt!

•	Aufnahmeprüfung:	15. Oktober 2022 16. Oktober 2022	Vorarlberg Tirol
•	Winterkurs 1: Winterkurs 2:	21.-27. Januar 2023 23.-29. Januar 2023	Die Termine können sich aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse ändern!
•	Winterbiwak 1: Winterbiwak 2:	13.-15. März 2023 15.-17. März 2023	
•	Sommerbiwak:	05.-07. Juni 2023	Bei geringer Teilnehmerzahl werden Kursgruppen zusammengelegt.
•	Sommerkurs 1: Sommerkurs 2:	16.-22. September 2023 18.-24. September 2023	
•	Abschlussprüfung:	November 2023	

Die Einteilung der Kursgruppen und abschließende Bekanntgabe der Termine kann erst nach der Aufnahmeprüfung, wenn die Anzahl der Teilnehmer bekannt ist, erfolgen!

Kursleitung:

Kooperation der Ausbildungsteams des Vorarlberger Bergführerverbandes und des Tiroler Bergsportführerverbandes in Zusammenarbeit mit der UIMLA Kommission.

Für weitere Fragen könnt ihr euch jederzeit an den Vorarlberger Bergführerverband melden!

Informationen unter: www.vorarlberg.bergfuehrer.at bzw. e-mail vorarlberg@bergfuehrer.at

Abschluss der Weiterbildung:

Nach dem positiven Abschluss aller Kursteile und der Abschlussprüfung erhält jeder Absolvent ein Zertifikat als International Mountain Leader. Dies erleichtert die Anmeldung zur Tätigkeit in vielen Ländern der Welt und berechtigt zur Mitgliedschaft in der UIMLA (freiwillig).

www.uimla.org

Hanno Dönz
Ausbildungsleiter IML Österreich
Obmann des Vorarlberger Bergführerverbandes

Anmeldung zur Aufnahmeprüfung

Weiterbildungskurs für Wanderführer



International **M**ountain **L**eader

UIMLA Standard

15. Oktober 2022 in Vorarlberg

16. Oktober 2022 in Tirol
(gewünschten Termin bitte ankreuzen!)

Genauer Treffpunkt sowie Detailinfo zur Ausrüstung werden den angemeldeten Kandidaten zur Aufnahmeprüfung rechtzeitig bekanntgegeben.

Name: _____ Vorname: _____

Geb. Dat _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

e-mail: _____ Telefon: _____

Gesetzlich anerkannte Wanderführerausbildung
absolviert: Wann/Wo: _____

- Anmeldung zur Aufnahmeprüfung bitte per mail, fax oder Post bis spätestens 08.10.2022 an den Vorarlberger Bergführerverband senden.
- Mit der Anmeldung bitte auch den Nachweis über je 10 geführte Bergwanderungen im Sommer und im Winter mitschicken.
- Für die Anmeldung zur Aufnahmeprüfung 90.-€ ans Konto des VlbG. Bergführerverbandes überweisen (IBAN: AT21 3746 8000 0035 5321)

Mit dieser Anmeldung bestätige ich, dass ich genug Kondition und Trittsicherheit habe für mehrtägige alpine Bergwanderungen mit Gepäck und mein Gesundheitszustand für die Tätigkeit als IML ausreichend ist.. Weiters gebe ich nach der EU DSGVO die Zustimmung darüber, dass meine Daten bis zum Abschluss der Ausbildung gespeichert werden.

Bei Nichtantreten zur Ausbildung werden die Daten unverzüglich gelöscht.

Unterschrift: _____

Tourennachweis (Liste mit mind. 10 Tage Sommer + 10 Tage Winter Führungen) als Beilage